

Arbeitsblatt zum Thema "Wie war die Welt in der Altsteinzeit?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Die Altsteinzeit war eine Eiszeit. Im Durchschnitt war es etwa so kalt wie bei uns nur im _____ . Viele Gebiete waren von Gletschern überzogen, beispielsweise große Teile der heutigen Schweiz. Die eisfreien Gebiete glichen einer _____ : Das ist eine Landschaft mit Gräsern, Sträuchern und kleinen Bäumen.

Es gab noch nicht so viele Tierarten. Nur wer gut an die _____ angepasst war, konnte hier leben. Das häufigste Großwild war das Mammut. Es war ein Verwandter des Elefanten. Etwa zum Ende der _____ wurde es immer seltener und starb schließlich aus. Die Forscher wissen nicht, ob es einfach so ausgestorben ist, weil es sich an neues _____ nicht anpassen konnte. Vielleicht aber haben Menschen die Mammute zu stark bejagt und damit ausgerottet. Die Altsteinzeit heißt in der Fachsprache _____. Das griechische Wort „palaios“ bedeutet „alt“, das Wort „lithos“ bedeutet „Stein“. Die Altsteinzeit dauerte in _____ etwa von 600.000 bis 10.000 Jahre vor Christus.

Das älteste Werkzeug der Menschheit war der Faustkeil. Die Menschen schlugen Faustkeile in unterschiedlicher _____ aus Silex-Steinen heraus. Silex ist sehr hart und kommt in der Natur in der Form von Kugeln vor. Mit Faustkeilen konnten die Menschen graben, _____ in Holz schlagen und vieles anderes mehr. Kleinere Stücke konnten sie als Messer zum Schneiden verwenden oder damit das Fett von _____ abschaben.

Der Umgang mit Feuer war sehr wichtig. Gebratene oder gekochte _____ lässt sich viel besser verdauen. Sie wird dadurch nahrhafter und gibt mehr her. Vermutlich konnten die Menschen anfänglich kein _____ selber entfachen, sondern sie fanden es in der Natur, beispielsweise nach einem Blitzeinschlag. Dann hüteten sie es, sie ließen es also nicht ausgehen. Die älteste _____ in Europa, über welche sich die Forscher einig und sicher sind, liegt in England. Sie ist etwa 400.000 Jahre alt.

Das Feuer eröffnete aber noch weitere _____ : Die Menschen konnten ihre Wohnstätten beheizen und waren somit weniger vom Klima und von den Jahreszeiten abhängig. Sie konnten ihre _____ beleuchten und so auch in der Nacht arbeiten. Feuer schreckte auch wilde Tiere ab. Auch Speerspitzen ließen sich im Feuer härten. Über dem Feuer begann _____ aus Birkenholz zu fließen. Das konnten sie als Leim verwenden.

Die Menschen lebten als Jäger und Sammler. Sie ernährten sich also von erlegten _____ und schützten sich mit ihren Fellen gegen Kälte und Regen. Sie sammelten Beeren, Früchte und Wurzeln, welche sie in der _____ fanden. Diese Menschen waren kaum sesshaft: Sie zogen umher, meist den Tierherden nach oder dorthin, wo es am besten zur _____ passte. Sie waren also eigentlich Nomaden.

Jahreszeit Kälte Klima Natur Paläolithikum Feuer Tieren Pech Nahrung Tierhäuten
Möglichkeiten Größe Altsteinzeit Wohnstätten Tundra Winter Löcher Mitteleuropa
Feuerstelle